Evangelische Kirchengemeinde Porz

ekip aktuell

Samstag, 31. Oktober 2026 - Reformationsfest

Wochenspruch:

"Einen andern Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus."

1. Kor 3,11

Akkordeonkonzert in der Markuskirche
Am **Sonntag, 8. November, 17 Uhr** findet ein Akkordeonkonzert mit dem Virtuosen Prof. Helmut C. Jacobs aus Duisburg statt. Erleben Sie eine **„fanstastische Klangreise“** mit dem Instrument des Jahres 2026, dem Akkordeon. Der Eintritt beträgt 10 €, ermäßigt 7 €. Die Abendkasse öffnet um 16.30 Uhr.

Mozart Requiem – Konzert in Wahnheide
Am **Sonntag, 15. November, 17 Uhr** findet in der **Martin-Luther-Kirche** (Sportplatzstr. 63-65/Ecke Neue Heide) ein Konzert statt. Auf dem Programm steht das eindrucksvolle Requiem in d-Moll KV 626 von Wolfgang Amadeus Mozart, eines der bewegendsten Werken der klassischen Kirchenmusik. In der besonderen Verbindung mit zwei zeitgenössischen Kompositionen der Kantorin Sarah Proske „Intermezzo“ und „Ziehen“ entsteht ein abwechslungsreiches Konzertprogramm.
Es singt die Luther-Kantorei mit den Solist*innen Maria Koroleva – Sopran, Bettina Schaeffer – Alt, Leon Wepner – Tenor, Michael Bader – Bass, begleitet von einem Projektorchester. Gesamtleitung: Sarah Proske.
Karten im Vorverkauf zu 20 Euro, ermäßigt 12 Euro, an der Abendkasse 25 Euro, ermäßigt 15 Euro. Einlass ab 16:30 Uhr.

Der lebendige Adventskalender 2026 – ökumenische Begegnungen
Die evangelischen und katholischen Kirchengemeinden in ganz Porz laden wieder gemeinsam ein, vom 1. bis 23. Dezember bei einem lebendigen Adventskalender mitzumachen, jeweils um 18 Uhr. Es wird VOR das Haus eingeladen, für eine halbe Stunde, mit einer kleinen Geschichte, einem Gedicht oder Lied oder einfach nur mit einer Kerze. Sie können gern etwas zu trinken anbieten, oder zu knabbern, aber es soll kein großer Aufwand sein. Wenn Sie Gastgeberin oder Gastgeber werden möchten, melden Sie sich bitte bis zum 31. Oktober und geben Sie dabei an, an welchem Tag Sie einladen möchten, gerne auch einen Alternativvorschlag.
Anmeldungen und weitere Infos: Manguela Fokuhl, manguela.fokuhl@ekir.de, Telefon 0176-4343 3838 Rita Schmitz, r.w.schmitz@gmx.de, Telefon 02203-9075540 Sascha Möller, Telefon 0171-9 85 75 18 In den Kirchen und Gemeindehäusern/Pfarrzentren liegen Kalenderblätter aus, in denen Sie sich auch direkt eintragen können. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Die nächsten Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 1. November 2026, 22. Sonntag nach Trinitatis

Johanneskirche Taizé Abend	18 Uhr	**Markuskirche**	11 Uhr

Sonntag, 8. November 2026, Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Johanneskirche Gottesdienst mit Kantorei und Abendmahl	9:30 Uhr	**Markuskirche**	11 Uhr

Jeden Mittwoch — **1x im Monat - mittwochs**

Markuskirche Abendgebet mit Abendmahl	18 Uhr	**St. Josef** (kath. Kirche Porz-Mitte) Friedensgebet am 18.11.2026	18 Uhr

Jeden Donnerstag		**Jeden ersten Donnerstag im Monat**	
Pauluskirche Abendandacht mit Glockengeläut	19 Uhr	**Pauluskirche** Meditation mit Körperwahrnehmung und religiösen Texten (05.11.2026)	18:15 Uhr

Kollekten:
am 31. Oktober 2026:

im „Klingelbeutel“: **Diakonie der eigenen Gemeinde – für die Lebensmittelausgabe an der Hoffnungskirche**

Ausgangskollekte: **GAW Rheinland**
Solarenergie für das Evangelische Zentrum in Palmitos, Brasilien

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW), das älteste Spendenwerk der evangelischen Kirche, engagiert sich auch für Klimagerechtigkeit in Brasilien.

Im Ausbildungszentrum für Mitarbeitende der Kirche in Palmitos, Brasilien, werden alternative Energien genutzt, Regenwasser wiederverwendet und Lebensmittel in eigenen Gärten angebaut. Neben Volkstheologie sollen die Teilnehmenden später auch rundlegende nachhaltige Werte weitervermitteln können. Doch der Klimawandel macht sich bereits bemerkbar: Im Sommer wird es in den Räumen zu heiß, sodass kein Unterricht mehr stattfinden kann. Damit die wertvollen Schulungen weiterhin durchgeführt werden können, sollen eine Solar- und eine Klimaanlage installiert werden. Dies ist ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Klimagerechtigkeit, den das GAW unterstützt.

Vielen Dank dafür.